**Pressetext SAMY DANGER**

Deutschamerikaner und Weltenbummler Samy Danger aus München ist zurück mit seinem dritten Album im Gepäck. Grenzen spielen dabei keine Rolle. Singer Songwriter, Indie-Rock, Folk und Blues, aber nicht nur das: Ein Longplayer von zart bis hart, deutlich krawalliger und lauter als das Vorgängeralbum und immer jenseits aller Genre-Bubbles.

Das klassische Rocktrio à la „Band of Gypsies“ steht Pate. Neben Captain Samy an Vocals und Gitarren sind im Maschinenraum Uwe Breunig („Kontra K“, „The Ruff Cats“, „SIBC“) an den Drums und Martin Baumgartner („Bausa“) an Bässen und Synthis mit im Boot. Auf dem Posten des Steuermanns hat sich's Produzent Paco Mendoza („Raggabund“) gemütlich gemacht. Mit einer solchen Crew darf man sich auf eine Reise durch wilde und ruhige, tiefe und seichte, stille und laute Gewässer freuen.

Mit seiner Reggae/Pop Kapelle JAMARAM ist Samy Danger schon mehr als 20 Jahren als Songwriter, Gitarrist und Sänger unterwegs. Dabei hat er tausende Shows in Europa, Afrika und Südamerika bestritten. Dass das verflixte Jahr 2020 an einem kreativen Kopf nicht spurlos vorbei geht, versteht sich von selbst. Und nach zahlreichen Projekten mit dem Goethe Institut und Musikern aus Kolumbien, Uganda und Zimbabwe sowie Reisen von Bayern über Berlin bis in die Untiefen des peruanischen Dschungels, hat Samy viel zu erzählen.